

Presseerklärung

Stellungnahme zur 16. Teilfortschreibung des Regionalplans- Energieversorgung – Windenergie

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern hat die Einleitung des Beteiligungsverfahrens zur 16. Teilfortschreibung „Kapitel B V 7 Energieversorgung – Windenergie“ beschlossen. Diese 16. Teilfortschreibung hebt die am 25.11.2024 in Kraft getretene 17. Teilfortschreibung auf.

In der 17. Teilfortschreibung sind die Gebiete Kastl und Emmerting **NICHT** als Windvorranggebiete ausgewiesen - in der nun anstehenden 16. Teilfortschreibung aber schon!

D.h. man macht Gebiete von Kastl und Emmerting **trotz negativem Beschluss des Gemeinderates** zu Windvorranggebieten. Da auch weiterhin das Gebiet von Mehring, trotz negativem Bürgerentscheid, als Windvorranggebiete ausgewiesen ist, laufen dort mehrere Klagen.

Zudem werden in der neuen Planung klammheimlich die Windvorranggebiete von Altötting, Neuötting und Haiming vergrößert und bei Winhöring und Töging kommen sogar neue hinzu. Das macht man ja nicht so zum Spaß, sondern weil man dort vermutlich in Zukunft weitere Windräder plant bzw. sich zumindest die Möglichkeiten dafür schafft. Weder die Bürger noch deren Vertreter in den Stadt- und Gemeinderäten wurden darüber informiert!

Es ist erschreckend, wie sich die Politik im Allgemeinen und der Regionale Planungsverband im Speziellen über die Belange und Abstimmungen der betroffenen Gemeinden hinwegsetzt und die betroffenen Stadt- Und Gemeinderäte sowie die Bürger vor vollendete Tatsachen gestellt werden.

Die Bürgerinitiative
Gegenwind Altötting

Altötting, 18.04.2025